

Kennzahlenset NRW

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation		Kennzahlenset NRW (Stand Rd.-Erlass IM NRW vom 01.10.2008)										
		Definition	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
1	Aufwandsdeckungsgrad	(Ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen) x 100	Zeigt an zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können.									
			86,70%	81,70%	82,20%	80,50%	87,00%	87,50%	100,80%	99,10%	99,30%	101,80%
2	Eigenkapitalquote 1	((Eigenkapital - nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag) / Bilanzsumme) x 100	Misst den Anteil des "wirtschaftlichen Eigenkapitals" am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.									
			31,70%	26,60%	21,80%	16,80%	13,10%	9,60%	9,10%	8,40%	8,10%	7,80%
3	Eigenkapitalquote 2	(Eigenkapital - nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge) x 100 / Bilanzsumme	Misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.									
			59,70%	55,40%	50,10%	48,60%	46,70%	42,50%	41,90%	41,90%	41,70%	42,70%
4	Fehlbetragsquote	(negatives Jahresergebnis / (Ausgleichsrücklage VJ + Allgemeine Rücklage VJ)) x -100	Gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil.									
			10,40%	13,60%	14,80%	18,80%	17,60%	20,30%	2,90%	6,40%	5,50%	pos. Ergebnis
Kennzahlen zur Vermögenslage												
5	Infrastrukturquote	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100	Stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her und gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht.									
			47,30%	46,00%	44,90%	43,60%	43,10%	42,00%	41,60%	41,80%	41,80%	42,80%
6	Abschreibungsintensität	(Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen / ordentliche Aufwendungen) x 100	Zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.									
			9,00%	9,00%	8,90%	9,60%	10,00%	9,30%	9,10%	9,00%	8,50%	8,40%
7	Drittfinanzierungsquote	(Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen) x 100	Zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr und gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenaufhebung die Belastung durch Abschreibungen abmildern.									
			45,40%	42,80%	42,20%	42,00%	45,20%	47,80%	48,70%	50,90%	50,50%	51,40%
8	Investitionsquote	Bruttoinvestitionen / (Abgänge des Anlagevermögens + Abschreibungen auf das Anlagevermögen) x 100	Gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.									
			128,50%	90,20%	180,30%	155,40%	30,70%	88,30%	111,30%	76,00%	52,00%	65,70%
Kennzahlen zur Finanzlage												
9	Anlagendeckungsgrad 2	(Eigenkapital - nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100 / Anlagevermögen	Gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert wird.									
			68,10%	64,10%	68,50%	66,00%	63,50%	59,90%	59,30%	63,10%	63,90%	62,60%
10	Liquidität 2. Grades	((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) x 100	Gibt stichtagsbezogene Auskunft über die "kurzfristige Liquidität" der Gemeinde und zeigt, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.									
			6,60%	10,50%	7,70%	4,80%	3,20%	6,40%	6,70%	22,00%	35,90%	26,90%
11	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	(kurzfristige Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) x 100	Damit kann beurteilt werden, wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird.									
			18,00%	20,40%	22,30%	27,30%	30,20%	34,60%	36,00%	24,90%	11,90%	11,10%
12	Zinslastquote	(Finanzaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	Zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungsfähigkeit besteht.									
			3,70%	3,40%	3,80%	3,90%	3,40%	2,90%	2,30%	1,60%	1,40%	1,10%
Kennzahlen zur Ertragslage												
13	Netto-Steuerquote (bei kreisangehörigen Gemeinden)	(Steuererträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) / (ordentliche Erträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) x 100	Gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von Finanzleistungen Dritter, z. B. staatlichen Zuwendungen, ist.									
			39,50%	44,10%	47,00%	50,20%	51,10%	48,40%	50,60%	49,20%	52,40%	48,50%
14	Personalintensität	(Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	Gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.									
			17,50%	19,30%	15,80%	17,20%	14,80%	14,70%	14,80%	14,70%	15,30%	13,00%
15	Sach- und Dienstleistungsintensität	(Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	Lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.									
			30,00%	28,80%	31,80%	30,50%	31,40%	29,10%	27,70%	27,20%	24,70%	28,50%
16	Transferaufwandsquote	(Transferaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	Stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.									
			32,40%	35,60%	32,80%	34,10%	35,90%	37,90%	39,50%	40,30%	41,40%	26,80%